

**Technisches
Hilfswerk**



WIR ÜBER UNS



Technische Hilfe weltweit

Wir sind...

das Technische Hilfswerk - THW.

T wie Technik - **H** wie Hilfe - **W** wie weltweit. Sicher ist Ihnen das THW ein Begriff, ob aus dem Fernsehen, aus der Zeitung oder vom Ortsverband ganz in Ihrer Nähe. Wir helfen - ob bei Eisenbahnunglücken, bei Hochwassern, zum Beispiel an Oder und Rhein, und bei den unterschiedlichsten Unglücksfällen im Inland, wo kompetente Hilfe gebraucht wird.

Doch auch im Ausland sind die Helferinnen und Helfer gefragt, ob als "Water-People" bei der Trinkwasseraufbereitung in Ostafrika, beim Aufbau von Flüchtlingslagern oder mit Soforthilfe zur Rettung Verschütteter nach Erdbeben, wie zum Beispiel 1999 in der Türkei und in Taiwan.

Seit fast zehn Jahren gibt es Einsätze des THW beim Wiederaufbau in Bosnien-Herzegowina und jetzt auch im Kosovo. Die Männer und Frauen mit den blauen Autos sind ein Garant für effektive Hilfe.

Das Technische Hilfswerk ist eine Bundesanstalt, die dem Bundesinnenministerium untersteht. In 665 Ortsverbänden engagieren sich bundesweit über 65.000 ehrenamtlich tätige Helferinnen und Helfer im Bereich des Zivil- und Katastrophenschutzes - und das schon seit 1950.





Wir helfen ...

immer dann, wenn unser Können und die technisch hochwertige Ausstattung benötigt werden, um die Folgen von Katastrophen, größeren Schadensereignissen oder schweren Unfällen zu bewältigen.

Im Rahmen seiner überörtlichen Einsatzstruktur unterstützt das Technische Hilfswerk die lokalen Kräfte anderer Hilfeleistungsorganisationen und von Behörden in vielfältiger Weise.

Seit 1963 setzen Bundesregierung, Europäische Union (EU) und UNO-Flüchtlingskommissar (UNHCR) das THW im Ausland ein, wenn es darum geht, die Not der Menschen nach Erdbeben und Überflutungen oder bei Trockenheit und nach Kriegen zu lindern.

Unsere Hauptaufgabe...

ist die Technische Hilfe. Mit Technik und Verstand retten wir Menschen und Tiere aus Gefahrenlagen und bergen bedrohte Sachwerte. Wir überbrücken vorübergehend ausgefallene Versorgungseinrichtungen, leisten Räumarbeiten und richten Wege und Übergänge her.

Der "**Technische Zug**" ist die Basiseinheit eines jeden Ortsverbandes. Er umfasst einen **Führungstrupp**, zwei **Bergungsgruppen** und mindestens eine Fachgruppe.

Neben den beiden Bergungsgruppen gibt es verschiedene Fachgruppen für unterschiedliche technische Aufgaben: Die **Fachgruppe Infrastruktur** ermöglicht weitgehend die Versorgung mit Strom und Wasser und stellt auch die Abwasserentsorgung sicher.

Mit Hilfe von schwerem Gerät arbeitet die **Fachgruppe Räumen** bei der "schweren" Bergung und der Räumung zusammen mit den Bergungsgruppen.

Die **Fachgruppe Wassergefahren** rettet mit Booten Menschen und Tiere, versorgt die Bevölkerung überfluteter Gebiete und unterstützt Damm- und Deichsicherungsarbeiten.





Die **Fachgruppe Ortung** spürt Verschüttete auf, damit diese gerettet werden. Mit Hunden, elektronischem Gerät und Fachwissen sucht sie Leben unter Trümmern. Als "mobiles Elektrizitätswerk" liefert die **Fachgruppe Elektroversorgung** Strom mit Aggregaten bis 175 kVA und repariert notfalls Versorgungsanlagen.

Bei Überflutungen von Gebäuden und Anlagen hilft die **Fachgruppe Wasserschaden/Pumpen**.

Die **Fachgruppe Trinkwasserversorgung** bereitet Wasser auf und fördert, lagert und transportiert es.

Die **Fachgruppe Brückenbau** des THW errichtet Übergänge und Brücken.

Ist bei einem Unglück ein Ölschaden größeren Ausmaßes entstanden, kommt die **Fachgruppe Ölschaden** zum Einsatz. Zur Führung vieler THW-Einheiten im Einsatz dient die **Fachgruppe Führung/Kommunikation**.

Die Helferinnen und Helfer der **Fachgruppe Logistik** sind zuständig für Materialerhaltung und Beschaffung sowie für die Versorgung der Helfer.

Weiterhin gibt es die **Schnelleinsatz-Einheit für Bergungseinsätze im Ausland (SEEBA)**, deren Helferinnen und Helfer hochspezialisiert und binnen weniger Stunden per Lufttransport weltweit eingesetzt werden.

Wir brauchen Sie...

als technisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich bei uns engagieren wollen. Die Aufnahme erfolgt nach einer sechsmonatigen Probezeit. Wehr- oder Zivildienstbefreiung ist bei einer Verpflichtungsdauer von mehreren Jahren möglich. Durch die Mitarbeit im THW entstehen keine Kosten; außerdem sind Sie als HelferIn oder HelferIn Unfallversichert. In den Jugendgruppen des THW können Mädchen und Jungen von 10 Jahren an mitwirken.

Wir bieten Ihnen...

eine umfassende Ausbildung, die für Sie auch persönlich von großem Nutzen ist. Die Grundausbildung für die Hauptaufgabe „Technische Hilfe“ befähigt Sie zum Umgang mit den im THW üblichen Werkzeugen und Geräten. Sie nimmt insgesamt rund 100 Stunden in Anspruch. Die weiterführende Fach- und Spezialausbildung erfolgt in den Ortsverbänden sowie in Schulen. Dabei wird genauso die Führungsfähigkeit gefördert wie soziale Kompetenz und Know-How. Übungen und Wettkämpfe runden das vielfältige Ausbildungsprogramm ab. Das kameradschaftliche Miteinander im Ortsverband und die Möglichkeit, sich am Auslandseinsatz zu beteiligen, sind weitere Reize, sich im THW zu engagieren.

Wir freuen uns...

wenn Ihr Interesse geweckt wurde. Falls Sie mehr über uns wissen wollen, fordern Sie bitte ausführliche Informationsunterlagen an. Oder noch besser: Besuchen Sie einfach einen



THW-Ortsverband in Ihrer Nähe. Vielleicht gehören Sie schon bald zu uns und lernen anderen Menschen in Not zu helfen.



Machen Sie mit ...

- ⇒ **Sie finden den Umgang mit Technik einfach gut**
- ⇒ **Sie suchen ein Hobby, das Spaß und Sinn macht**
- ⇒ **Sie engagieren sich gerne im Team**
- ⇒ **Sie wollen Herausforderungen meistern, um anderen zu helfen**

Diese Broschüre wurde überreicht durch: